

— **Betrügerische Seereslieferanten.** Aus Budapest, 3. d., wird uns telegraphiert: Der Großwardeiner Gerichtshof hat heute nach mehrtägiger Verhandlung in dem Prozeß des Seereslieferanten Anastasius Popowitsch und Konsorten das Urteil gefällt. Popowitsch und seine Mitschuldigen waren angeklagt, die für die Armee gelieferten Ochsen mit Salz gefüttert zu haben, wodurch diese an Gewicht gewonnen haben. Es wurden insgesamt 2247 Kilogramm Gewichtsverlust zum Schaden der Uebernehmer konstatiert. Popowitsch wurde zu vier Jahren Kerker und 4000 Kronen Geldstrafe, die übrigen Mitschuldigen zu Freiheitsstrafen von drei Jahren bis drei Monaten und entsprechenden Geldstrafen verurteilt.